

Franz Hirschmugl

Inhaber und Geschäftsführer des Institutes für Markenentwicklung Graz.

Erstens

Am Ende des Tages ist eine Marke nicht mehr und nicht weniger als das Vertrauen der Kunden.

Zweitens

Das Vertrauen der Kunden ist unmittelbar mit der Kultur eines Unternehmens verbunden.

Drittens

Markenentwicklung ist demnach die Arbeit an der Kultur und der Kultiviertheit von Unternehmen.

Viertens

Ramona Zuehlke arbeitet mit uns an unserer Kultiviertheit.

Ergo

Ist sie die Markenentwicklerin der Markenentwickler.

Mehr können wir ihr nicht anvertrauen.

Petra Kästner

Personalreferentin. Bavaria Film GmbH

"Lass dir aus dem Wasser helfen, oder du wirst ertrinken", sprach der freundliche Affe und setzte den Fisch sicher auf einen Baum. Jedes Mal wenn ich mich in die Hände von Ramona begeben habe, wusste ich, ich würde weder ertrinken, noch auf einem Baum landen. Mit ihrer charmanten Art und pragmatischen Herangehensweise führte sie mich oftmals an steilen Abhängen vorbei und über Bergketten hinweg, ohne dass ich ein Mal die Augen schließen musste. Für unsere tägliche Arbeit als Personalreferenten in der Zwickmühle zwischen Berater und Betreuer hat sie uns mit einer erstklassigen Workshopreihe zum Thema "Beraterkompetenz und Supervision Beraterpraxis" ein ganzes Jahr begleitet und wertvolle Hilfestellung auf der Suche nach unserer Rolle gegeben und uns bei unserem Veränderungsprozess unterstützt. Für alles was sie während ihrer Zeit als Leiterin unserer Abteilung Organisationsentwicklung getan hat bin ich ihr unglaublich dankbar! Ich vermisse sie sehr und wünsche ihr viele Gelegenheiten, ihre professionelle Haltung, ihr unglaubliches Können, ihr Einfühlungsvermögen und ihren messerscharfen Verstand zu zeigen.....zum Nutzen von Fisch und Affe.

Lars Reckmann

Geschäftsführer Bavaria Film Interactive GmbH

Junge Führungskräfte lassen sich gerne vom Erfolg der Gründerjahre blenden, ohne an internen Strukturen und Abläufen zu arbeiten. So ist es uns auch ergangen. Wir waren im Strudel der Tagesarbeit und Internes fiel meistens unter den Tisch. Erst die Einbindung von Ramona Zuehlke und ihrem Team eröffnete uns den klaren Blick auf Versäumnisse und Gefahren in der Zukunft. Dank ihrer Beratung haben wir in den vergan-

genen Jahren eine strategische Neuausrichtung unserer Geschäftsfelder, einige Umstrukturierungen und die Weiterentwicklung unserer Führungskultur vollzogen. Es war spannend, auch mühsam, vor allem aber aus heutiger Sicht erfolgreich.

Gerade weil die angewandten Methoden immer sehr auf unser spezielles Geschäftsfeld und auf die einzelnen Personen abgestimmt waren, konnten Entscheidungen in Teamseminaren und Einzelcoachings vorbereitet und abgeschlossen werden, die einfach, lösungsorientiert und vor allem von Dauer waren.

Ich persönlich habe mir vorgenommen, mein Leitungsteam und mich selber in regelmäßigen Abständen einem Review- bzw. Preview "auszusetzen". Das interessante an diesen Workshops ist, daß immer wieder neue Spielregeln von Ramona Zuehlke angeboten werden, so daß wir automatisch unsere eingefahrenen Wege verlassen. Meine Erfahrung ist, daß nur so echte Veränderungen möglich werden.

Stefanie Wulff

Herstellingleiterin Bavaria Film Interactive GmbH

Viele Topmanager stehen heute vor Problemen, die nur mit hoher Sozialkompetenz gelöst werden können: Wann, was und wie sollen Mitarbeiter über unpopuläre Entscheidungen in wirtschaftlich schwierigen Zeiten informiert oder bei der Umsetzung eingebunden werden. Da ist es nicht leicht, sich nicht selbst zu sabotieren, aus lauter Angst Mitarbeiter könnten blocken und die bestehende „gute“ Beziehung belasten. Für mich heisst das täglich: die propagierte offene Organisations- und Kommunikationsstruktur glaubwürdig mit Leben zu füllen, indem ich selbst im Unternehmen diese Kultur „vorlebe“ und unterstütze.

Die intensive Arbeit mit Ramona Zühlke brachte mich gerade mit ihrer Art der Workshopleitung auf diesen Weg:

Ersteinmal Akzeptieren und aktives Zuhören ist ihre Herangehensweise. Sie sorgt für tieferes Verstehen, deckt Denkblockaden auf und hilft Schematisierungen zu überwinden, in die wir uns als Manager allzu leicht begeben. Kritik zulassen und dann individuell und offen reagieren, unter Berücksichtigung des Umfeldes, in welchem wir Führungskräfte uns bewegen, ist ein weiterer Gesichtspunkt, den Ramona Zühlke in ihren Workshops häufig anwendet.

Mein Fazit:

Die strategischen Leadership-Workshops von Ramona Zühlke sind eng verknüpft mit meiner heutigen verbesserten und in Teilen auch innovativeren Führungskompetenz.

Klaus Obert

Die Sitzungen mit Ihnen sind sehr intensiv und dicht. Ich habe das Gefühl, dass wir sehr intensiv auf hohem Niveau arbeiten und ziehe jetzt zum zweiten Mal mit vielen Informationen und Erkenntnissen von dannen. Es tut mir gut, von jemanden Kompetentes, wie Sie es zweifellos sind, Gedanken, Anregungen, Hinweise und Vorschläge mit auf den Weg zu bekommen, die nicht nur an der Oberfläche verbleiben, sondern in der Tat auch an Eingemachtes gehen. Es kommt nicht allzu oft vor, dass jemand, der so deutlich jünger ist als ich, klar und eindeutig aber immer mit sehr viel Respekt und Höf-

lichkeit den Finger auf die „Wunder“ legt und auf blinde Flecken verweist, die ich gerne beseitigen will. Und dieses Vorgehen beherrschen Sie meisterhaft. Mir geht es wirklich so, dass ich davon überzeugt bin, beim Weggehen, Neues und absolut Notwendiges erfahren zu haben in Verbindung damit, wie ich den gesamten Change-Prozess besser zu steuern lerne.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihre kompetente und angenehme Arbeit